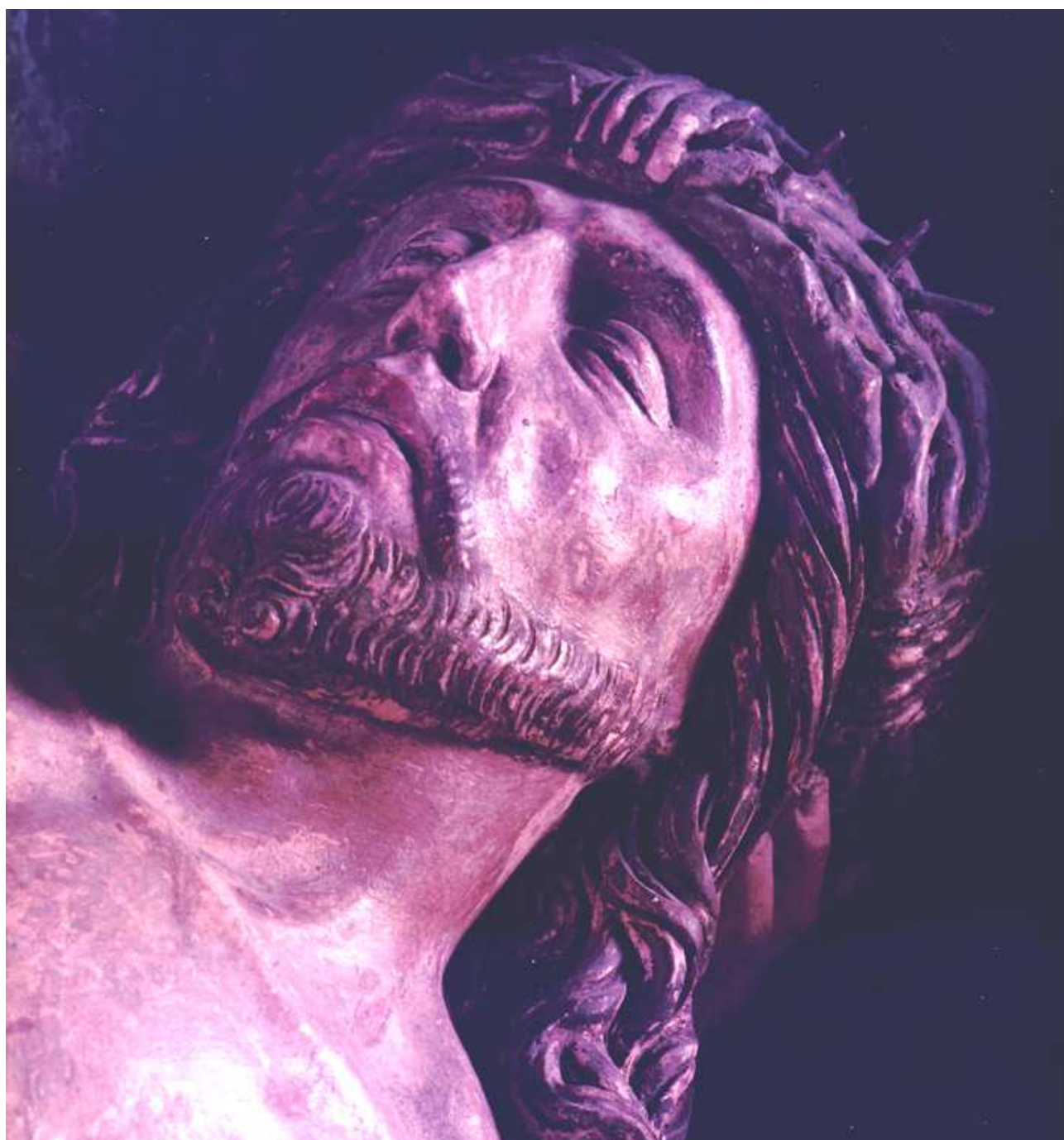


# *Abtswinder Gemeindebrief*

*der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Abtswind*

*134. Ausgabe*

*Februar – März 2010*



# *An – gedacht*

„O Haupt voll Blut und Wunden, voll Schmerz und voller Hohn.“ So hat es Paul Gerhardt in einem der bekanntesten Passionslieder gedichtet. Und wenn wir den gekreuzigten Jesus auf unserem Altar betrachten, dann wird man an diese Worte erinnert. Jesus ist voller Wunden, mit einer Dornenkrone, mit vielen durchlittenen Schmerzen.

Manche Menschen tun sich schwer mit diesem Leiden Jesu. Oder auch mit der Passionszeit, in der wir immer wieder an dieses Leiden denken. Es sei zu brutal, zu grausam. Gewalt und Leiden so zur Schau zu stellen müsste doch wirklich nicht sein.

Es stimmt wirklich: In unsere Welt, in unsere Zeit, will dieser geschundene Jesus nicht so recht hineinpassen. Gerade erst feiern wir Fasching. Es gibt ausgelassene Feste. Eine Zeit, in der wir an eine ganz andere Seite des Lebens erinnert werden, ist da Fehl am Platz. Das zeigt auch die immer wieder aufkommende Diskussion um die stillen Tage im Jahr. Warum darf beispielsweise an Allerheiligen oder am Karfreitag kein Fest stattfinden? Und sehr schnell ist das Christentum die Spaßbremse, die Kirche der Miesmacher, der Spielverderber.

Dass dies aber nicht so ist, zeigt ein tieferer Blick in das Kirchenjahr. Da gibt es Zeiten des Festes und der Freude, Zeiten des Lebens und des Feierns. Jesus selbst hat auf einer Hochzeit Wasser zu Wein verwandelt, damit die Feier weitergehen kann.

Aber es ist doch heilsam und gut für uns, wenn wir die anderen Seiten des Lebens nicht einfach ausblenden. Wenn wir nicht so tun, als gäbe es nur Spaß und Freude. Wenn wir nicht mit allen Mitteln versuchen, das Leid und das Schwere aus unserer Gesellschaft zu verbannen. Sondern wenn wir dem Raum geben, es zulassen und aushalten. Denn unser Leben besteht nicht nur aus eitel Sonnenschein.

Dabei ist aber am Allerwichtigsten, was uns die Passionszeit vermitteln will. Der Blick auf Jesus, den Gekreuzigten, den Geschundenen, soll uns nicht erschrecken. Sondern vielmehr zeigen: Auch da ist Gott. Auch im Leiden, auch im Schmerz, auch im Grauen ist Gott doch bei uns. Er geht dem nicht aus dem Weg, er lässt uns da nicht alleine, sondern ist da. An unserer Seite, damit wir Leid in unserem Leben durchstehen und bewältigen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Passionszeit

Ihr Pfarrer Michael Kastner

# Gottesdienste im Februar und März

Datum	Zeit	Sonntag / Feiertag / Kollekte
7. 2.	10:00	<i>Sexagesimae (Abendmahl)</i> Kollekte für die Ökumene und die Auslandsarbeit der EKD
14. 2.	10:00	<i>Estomihi</i> Kollekte für unsere eigene Gemeinde
21. 2.	10:00	<i>Invokavit</i> Kollekte für die Aktion „Fastenopfer für Osteuropa“
28. 2.	10:00	<i>Reminiszenz - Partnerschaftssonntag</i> Kollekte für die Partnerschaft des Dekanats Castell mit Papua-Neuguinea
5. 3.	19:00	<b>Weltgebetsstag</b> Kollekte für den Weltgebetsstag: Kamerun
7. 3.	10:00	<i>Okuli (Abendmahl)</i> Kollekte für die Kinder- und Jugendarbeit in Abtswind
14. 3.	10:00	<i>Lätare</i> Kollekte für den Kirchlichen Dienst an Frauen und Müttern
20. 3.	19:00	<b>Musik in der Passionszeit</b>
21. 3.	10:00	<i>Judika</i> Kollekte für die Diakonie in Bayern (Frühjahrssammlung)
26. 3.	19:00	<b>Passionsandacht mit Konfirmandenprüfung</b>
28. 3.	10:00	<i>Palmsonntag</i> Kollekte für unsere eigene Gemeinde

## Kindergottesdienst

*Liebe Kinder, liebe Eltern!*

*An jedem Sonntag findet gleichzeitig zum Gottesdienst auch Kindergottesdienst statt.*

*Hierzu sind alle Kinder sehr herzlich eingeladen.*



**KIRCHE MIT KINDERN**

# *Geburtstage im Februar und März*

<b>Datum</b>	<b>Name</b>	<b>Alter</b>
--------------	-------------	--------------

*Aus Datenschutzgründen wurden die Geburtstage für den Internetauftritt entfernt.*

*Allen „Geburtstagskindern“ wünschen wir Gottes reichen Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr.*

# *Termine und Veranstaltungen*

Am **4. Februar** trifft sich der **Frauenkreis** um 19 Uhr im Schulhaus. Es wird der Weltgebetstag vorbereitet.

Am **9. Februar** ist von 15:00-16:30 Uhr **Seniorentanz** im Schulhaus.

Am **10. Februar** fahren die **Senioren** nach Castell zur Faschingsfeier. Abfahrt ist um 13:45 Uhr am Marktplatz.

Am **11. Februar** ist um 16 Uhr **Kinderstunde** im Schulhaus.

Am **23. Februar** ist von 15:00-16:30 Uhr **Seniorentanz** im Schulhaus.

Am **25. Februar** ist um 16 Uhr **Kinderstunde** im Schulhaus.

Am **25. Februar** tagt der **Kirchenvorstand** um 20 Uhr im Schulhaus.

Am **28. Februar** steht im Sonntagsgottesdienst die **Partnerschaft** unseres Dekanats Castell mit dem Senior-Flierl-Seminar in Logaweng in Papua-Neuguinea besonders im Mittelpunkt.

Am **4. März** (*ausnahmsweise Donnerstag!*) ist um 14 Uhr **Senioren-nachmittag** im Schulhaus. Frau Heilmann von „Pro-Senioren“ aus Würzburg wird diesen Nachmittag gestalten.

Am **9. März** ist von 15:00-16:30 Uhr **Seniorentanz** im Schulhaus.

Am **18. März** tagt der **Kirchenvorstand** um 20 Uhr im Schulhaus.

Am **Samstag**, den **20. März** findet um 19 Uhr in unserer Kirche wieder die **Musik in der Passionszeit** statt. Unsere Chöre gestalten diese Andacht mit musikalischen Beiträgen aus. Hierzu ergeht sehr herzliche Einladung.

Am **23. März** ist von 15:00-16:30 Uhr **Seniorentanz** im Schulhaus.

Am **25. März** ist um 16 Uhr **Kinderstunde** im Schulhaus.

# ***Das kirchliche Leben im Jahr 2009 in unserer Gemeinde in Zahlen***

Im vergangenen Jahr 2009 ...:

- ... wurden 6 Kinder getauft.
- ... wurden 8 Jugendliche konfirmiert.
- ... schloss 1 Paar den Bund der Ehe.
- ... trat eine Person in unsere Kirche ein.
- ... trat niemand aus unserer Kirche aus.
- ... wurden 3 Menschen kirchlich bestattet.
- ... hatte unsere Kirchengemeinde im Dezember 595 Mitglieder.
- ... wurden insgesamt 20.338,- € gespendet. Somit hat rechnerisch jedes Gemeindeglied 34,18 € gegeben.

## ***Bibelwoche Prichsenstadt: 8. bis 12. März***

Zur Bibelwoche des Dekanats Castell ergeht wieder sehr herzliche Einladung. Die Abende beginnen jeweils um 20 Uhr, in der Halle des TSV Prichsenstadt.

In diesem Jahr geht es um Geschichten von Jakob und Esau. Das Thema dabei ist „Kampf und Segen“. Die Referenten der Abende sind:

Montag: Pfarrer Dr. Herbert Specht

Dienstag: Pfarrer Peter Göttke, Wiesentheid

Mittwoch: Altbischof Georg Güntsch, Puschendorf

Donnerstag: Pfarrer Roland Breitenbach, Schweinfurt

Freitag: Pfarrer Michael Wolf, Rohr (Jugendabend)

Bitte beachten Sie auch den Aushang im Schaukasten

## ***Konfirmanden 2010***

Am 11. April 2010 werden in Abtswind konfirmiert:

*Dominik vom Berg*

*Paul Glaser*

*Ann-Marie Herrmann*

*Alexander Kaulfuss*

*Simon Koos*

*Robin Meyer*

*Hanna Schulz*

*Leonie Thomsen*

# ***Dekanatsfrauentag***

Die Frauenbeauftragten des Evang.-Luth. Dekanatsbezirks Castell laden ein zum Dekanatsfrauentag

**am Samstag, 27. Februar 2010, im Evang. Gemeindehaus Castell**

## **Verstehen Sie Trauer?**

Einblicke in ein verdrängtes Thema

Vortrag - Gesprächsrunden - Gottesdienst - Mittagessen

Referentin: *Cornelia von Aufseß*

9.00 Uhr Evang. Gemeindehaus Castell

12.00 Uhr Gottesdienst

13.00 Uhr Mittagessen und Kaffeetrinken

Anmeldung zum Mittagessen wird bis 20. Februar erbeten im Dekanat Castell, Tel.Nr. 09325/97970

# ***Weltgebetstag 2010***

In diesem Jahr wurde der Weltgebetstag von Frauen aus Kamerun vorbereitet. Dieses Land, das Leben dort und die Menschen stehen im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Für uns in Abtswind hat der Frauenkreis einen Gottesdienst vorbereitet.

Sie sind herzlich eingeladen, im Gottesdienst am **Freitag, 5. März, um 19 Uhr in der Kirche** vieles über Kamerun zu erfahren, und gemeinsam, im Gebet verbunden, mit den Menschen Gottesdienst zu feiern, zu beten, zu singen und Gottes Wort zu hören.

# ***Frühjahrssammlung der Diakonie***

4.000 einzigartige Frauen und Männer finden in Werkstätten für behinderte Menschen berufliche Anerkennung und einen Platz in der Mitte der Gesellschaft. Die Werkstätten bieten Arbeitsplätze, die an die Bedürfnisse eines jeden einzelnen angepasst sind. Durch pädagogische, therapeutische, medizinische und pflegerische Leistungen werden die Beschäftigten speziell gefördert und unterstützt.

Für die Angebote für Menschen mit Behinderung und alle anderen diakonischen Leistungen bittet das Diakonische Werk Bayern anlässlich der Frühjahrssammlung vom 15. bis 21. März 2010 um Ihre Unterstützung. Für Ihre Spende sei Ihnen bereits im Voraus sehr herzlich gedankt.



## Wichtige Telefon-Nummern



Pfarramt Abtswind, Pfarrer Kastner:.....	09383 / 99191
Pfarrer Kastner Mobiltelefon:.....	0171 / 7441119
Pfarramt Fax: .....	09383 / 901815
Fr. Höfer, Pfarramtssekretärin:.....	09383 / 7985
Fr. Dallner, Mesnerin:.....	09383 / 428
Fr. Müller, Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: .....	09383 / 7674
Diakonie Castell: .....	09383 / 902256 oder 0151 / 23206182

### Der nächste Gemeindebrieferscheint Ende März

Bitte beachten Sie bis dahin auch die Aushänge in unserem Schaukasten sowie die Abkündigungen im Gottesdienst.

#### Monatsspruch Februar:

Die Armen werden niemals ganz aus deinem Land verschwinden. Darum mache ich dir zur Pflicht: Du sollst deinem Not leidenden und armen Bruder, der in deinem Land lebt, deine Hand öffnen.

(5. Mose 15, 11)

#### Monatsspruch März:

Es gibt keine größere Liebe, als wenn einer sein Leben für seine Freunde hingibt.

(Johannes 15, 13)

#### **Impressum:**

Herausgeber: Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Abtswind  
Pfarrgasse 3, D-97355 Abtswind  
Tel.: 09383/99191, Fax: 09383/901815  
E-Mail: pfarramt-abtswind@t-online.de Internet: www.abtswind.de  
ViSdP: Pfarrer Michael Kastner